

# 1. Symposium „Klinische Diagnostik bei Verdacht auf Kindesmisshandlung“

Anlässlich der Gründung  
einer Kinderschutzgruppe am UKS

**Mittwoch, 25. April 2012, 15 Uhr,  
Großer Hörsaal der Kinder- und Frauenklinik  
am UKS in Homburg**

## Ort, Anmeldung, Zertifizierung

### Tagungsort

Universitätsklinikum des Saarlandes  
Großer Hörsaal der Kinder- und Frauenklinik  
Gebäude 9, DG  
D - 66421 Homburg/Saar

### Anmeldung

Wegen Teilnehmerbegrenzung bitten wir um  
**Anmeldung bis Mittwoch, den 11.04.2012**  
mit beiliegendem Anmeldeschein.

### Zertifizierung (4 CME-Punkte)

Der Besuch der Veranstaltung wird mit einem  
Fortbildungszertifikat der Ärztekammer des Saarlandes  
bescheinigt.

## Organisation

**Dr. med. Stephanie Lehmann-Kannt**

*Funktionsoberärztin, Klinik für Allgemeine Pädiatrie und Neonatologie  
Leitung der Kinderschutzgruppe am UKS  
Universitätsklinikum des Saarlandes*

## WEITERE INFORMATIONEN

## KINDERSCHUTZGRUPPE AM UKS

Universitätsklinikum des Saarlandes  
**Klinik für Allgemeine Pädiatrie und Neonatologie**  
D - 66421 Homburg



Telefon 0 68 41 - 16 - **2 83 01**  
E-Mail [neonatologie@uks.eu](mailto:neonatologie@uks.eu)  
[www.uks.eu/kinderklinik](http://www.uks.eu/kinderklinik)

## Einladung 1. Symposium „Klinische Diagnostik bei Verdacht auf Kindesmisshandlung“

**Mittwoch, 25. April 2012, 15 Uhr  
Großer Hörsaal der Kinder- und Frauenklinik  
UKS Homburg**

In freundlicher Kooperation mit



**Techniker Krankenkasse**  
Gesund in die Zukunft.



Berufsverband der  
Kinder- und Jugendärzte e.V.



**Arbeitsgemeinschaft**  
Kinderschutz in der Medizin



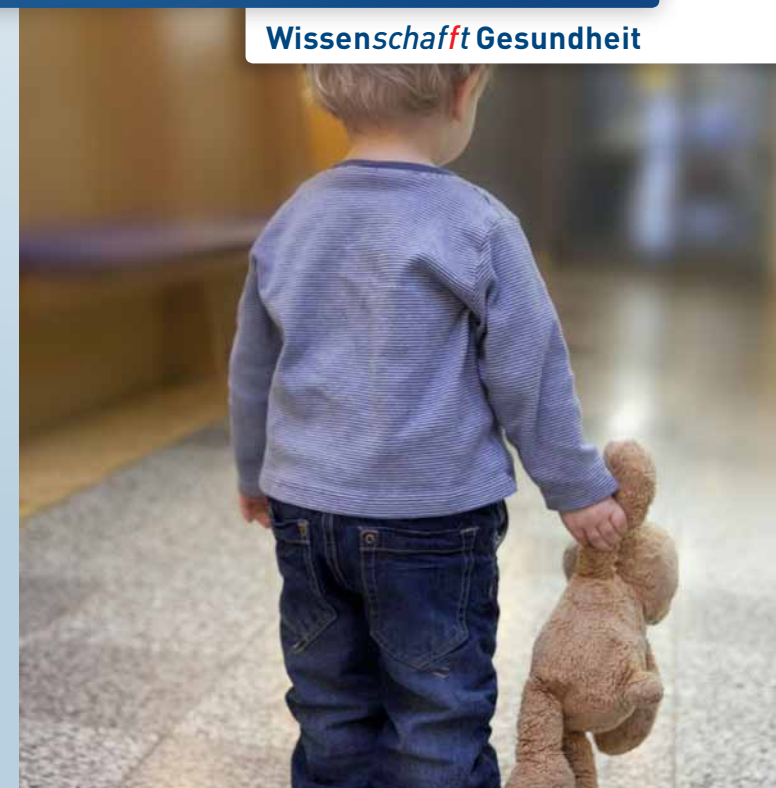
**Saarland**

Ministerium für Gesundheit  
und Verbraucherschutz

**Saarland**

Ministerium für Arbeit, Familie,  
Prävention, Soziales und Sport

**Wissenschaft Gesundheit**



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wenn der Verdacht auf Misshandlung, Missbrauch oder Vernachlässigung eines Kindes im Raum steht, will man „nichts falsch“ machen. Das neue Kinderschutzgesetz macht klar, dass der richtige Weg immer in interdisziplinärer Vernetzung und nicht im Alleingang besteht. Um mehr Sicherheit im Umgang mit solchen Verdachtsfällen zu erlangen, wurde 2011 am UKS – analog zu anderen Kliniken im Saarland und in Deutschland (und seit langem verpflichtend in Österreich und der Schweiz) – eine **Kinderschutzgruppe** gegründet.

Sie setzt sich zusammen aus Vertretern der Medizin (Kinderklinik, Rechtsmedizin, Gynäkologie, Radiologie, Neuroradiologie, Kinderchirurgie, Unfallchirurgie, Kinder- und Jugendpsychiatrie), der Pflege, der Psychologie und des Sozialdienstes und kooperiert (u.a. im Rahmen des Arbeitskreises „Prävention und medizinischer Kinderschutz“) mit niedergelassenen Kinderärzten, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, Gesundheitsämtern, Jugendämtern und Beratungsstellen der Umgebung.

Als Auftaktveranstaltung laden wir Sie herzlich ein zum 1. Symposium „Klinische Diagnostik bei Verdacht auf Kindesmisshandlung“. Ziel der Veranstaltung ist ein fachlicher Abriss dieses komplexen Themas, die Vorstellung unseres „klinischen Pfades bei Verdacht auf Kindesmisshandlung“ und die Gelegenheit zum Austausch mit anderen im Kinderschutz aktiven KollegInnen.

Wir würden uns sehr über Ihr Kommen freuen und hoffen auf eine (an)rege(nde) Diskussion am Ende der Vorträge sowie bei Imbiss und Umtrunk.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Ludwig Gortner  
*Direktor der Klinik für Allgemeine Pädiatrie und Neonatologie  
stellvertr. Ärztlicher Direktor des UKS*

Prof. Dr. med. Peter Schmidt  
*Leiter des Instituts für Rechtsmedizin, UoS*

Dr. med. Stephanie Lehmann-Kannt  
*Pädiatrische Endokrinologin und Diabetologin, Kindergynäkologin  
Klinik für Allgemeine Pädiatrie und Neonatologie, UKS  
Leitung der Kinderschutzgruppe am UKS*

## Programm

- 15:00** **Grußworte**  
Prof. Dr. med. Wolf-Ingo Steudel  
*Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender des UKS*  
Dr. med. Lieselotte Simon-Stolz  
*Koordinatorin „Frühe Hilfen/ Keiner fällt durchs Netz“,  
Landkreis Neunkirchen, Gründerin des AK Prävention  
und medizinischer Kinderschutz, BVKJ, PaedNet Saar e.V.*  
Herr Jörn Simon  
*Leiter der TK-Landesvertretung Saarland*  
Prof. Dr. med. Peter Schmidt  
*Leiter des Instituts für Rechtsmedizin, UoS*  
Prof. Dr. med. Ludwig Gortner  
*Direktor der Klinik für Allg. Pädiatrie u. Neonatologie,  
stellvertretender Ärztlicher Direktor des UKS*
- 15:30** **Geschichte des Kinderschutzes**  
Dr. med. Bernd Herrmann  
*Oberarzt, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Kassel,  
Ärztliche Kinderschutz- und Kindergynäkologieambulanz*
- 15:55** **Körperliche Untersuchungsbefunde bei Kindesmisshandlung**  
Dr. med. Catia Loddo  
*Institut für Rechtsmedizin, UoS*
- 16:30** **Frakturen bei Misshandlung**  
Dr. med. Bernd Herrmann  
*Oberarzt, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Kassel,  
Ärztliche Kinderschutz- und Kindergynäkologieambulanz*
- 16:50** **Kaffeepause**
- 17:15** **Vorstellung des klinischen Pfades am UKS bei Verdacht auf Kindesmisshandlung**  
Dr. med. Eva Stierkorb, Dr. med. Pia Hennes  
*Klinik für Allg. Pädiatrie u. Neonatologie, Kinderschutzgruppe UKS*
- 17:30** **Kindergynäkologische Untersuchung bei Verdacht auf sexuellen Kindesmissbrauch**  
Dr. med. Stephanie Lehmann-Kannt  
*Klinik für Allg. Pädiatrie u. Neonatologie, Kinderschutzgruppe UKS*
- 18:15** **Psychologische Diagnostik bei Verdacht auf Kindesmisshandlung/-missbrauch**  
Dipl. Psych. Doris Leitner, Dr. med. Alexander Larsen  
*Klinik für Allg. Pädiatrie u. Neonatologie, Kinderschutzgruppe UKS*
- 18:45** **Posttraumatische Belastungsstörungen nach Misshandlung/Missbrauch**  
Dipl. Psych. Dr. phil. Monika Equit  
*Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, UKS*
- 19:00** **Diskussion mit Imbiss**

## Lageplan Gebäude 9



Die Wegbeschreibung zur Anreise nach Homburg sowie detaillierte Klinikumspäne und einen Routenplaner finden Sie unter:

[www.uks.eu/anfahrt](http://www.uks.eu/anfahrt)

## Anmeldung

Am 1. Symposium „**Klinische Diagnostik bei Verdacht auf Kindesmisshandlung**“ am 25. April 2012 nehme ich verbindlich

teil

nicht teil

Name / Vorname

---

Klinik / Institution

---

Straße / Nr.

---

PLZ / Ort

---

Telefon / Fax

---

E-Mail

---

Ich möchte in den E-Mail-Verteiler der Kinderschutzgruppe aufgenommen werden

**Wir bitten Sie um Rückmeldung bis zum 11. April 2012 per Post, Telefon (0 68 41 - 16 - 2 83 01), Fax (0 68 41 - 16 - 2 83 10) oder E-Mail ([neonatologie@uks.eu](mailto:neonatologie@uks.eu)). Vielen Dank!**